



27. 10. 2023

PRESSEMITTEILUNG

Osterholzschule spendet 12.164,- € Der Lauf für Afrika bringt ein stolzes Ergebnis

Mehr als überrascht waren Barthélemy Sawadogo aus Kongoussi und der Vorsitzende des Förderkreises Burkina Faso, Konrad Seigfried, am Donnerstag, als ihnen von Beate Roth, Lehrerin und von Anita Prinz, der stellvertretenden Schulleiterin und unterstützt von zwei Schülern im Festsaal der Schule ein Scheck mit 12.164,- € überreicht wurde. Mit dabei waren auch alle Schüler und Schülerinnen.

274 Schüler und Schülerinnen der Ludwigsburger Osterholzschule waren am 12. Oktober beim Lauf für Afrika aktiv. Die Anzahl der Runden und das vorher vereinbarte Laufgeld von Eltern, Großeltern und Freunden brachten das stolze Ergebnis von insgesamt 12.164,- € Die Osterholzschule unterstützt seit Beginn der Entwicklungspartnerschaft zwischen Ludwigsburg und der Stadt Kongoussi im Norden von Burkina Faso die Finanzierung von Projekten. Mit dem letzten Spendenlauf wurde nun ein neuer Rekord aufgestellt. Konrad Seigfried und Barthélemy Sawadogo berichteten nicht nur über das Land Burkina Faso und die Stadt Kongoussi sondern stellten auch aktuelle Projekte vor. Und sie hatten auch einen Film dabei. Just am Tag des Spendenlaufs der Osterholzschule begleitete ein Kameramann Azaria Sawadogo, einen elfjährigen Schüler der Grundschule Bango in Kongoussi. So konnten die Kinder sehen, wie das Leben für viele Kinder in Kongoussi aussieht. Geschlafen wird nicht in Betten, sondern auf einfachen Matten, die Morgenwäsche erfolgt auf dem Hof aus der Gießkanne und zum Frühstück und auch zum Abendessen gibt es To, das burkinische Nationalgericht. Das ist eine feste Paste aus Hirse-, Mais- oder Sorghummehl, die mit und ohne Zutaten, je nach Tageszeit gegessen wird. Dann geht es zur Schule, die auch bis zum Nachmittag dauert. Wie einfach ausgestattet die Klassenzimmer sind erstaunte die Kinder und dass das Schulessen am Lagerfeuer zubereitet wird, war ebenfalls überraschend. Vor allem beeindruckte die Kinder der sehr einfache Wohnstandard und dass es eigentlich keine Spielsachen zu sehen gab.

Mit der Spende werden jetzt wieder die Grundschule und die Berufsschule in Kongoussi unterstützt.